

**Surface Quick**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 1 von 13

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Surface Quick

UFI: 9M7V-U7DT-M009-4GKW

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Alkoholisches Schnelldesinfektionsmittel für kleine Flächen / für Medizinprodukte

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: B. Braun Medical AG

Strasse: Seesatz 17

Ort: CH-6204 Sempach

Auskunftgebender Bereich: Zentrale

Telefonnummer: +41 (0) 58 / 258 50 00

E-Mail: info.bbmch@bbraun.com

Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: sds@gbk-ingelheim.de

**1.4. Notrufnummer:**INTERNATIONAL: +49 - (0) 6132 - 84463, GBK GmbH (24h - 7d/w - 365d/a)  
Tox Info Suisse, Telefonnummer: 145 / E-Mail: info@toxinfo.ch**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 3

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Propan-1-ol

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:

**Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P261 Einatmen von Dampf vermeiden.  
 P280 Augenschutz tragen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

**Surface Quick**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 2 von 13

P501

Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

**Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml****Signalwort:**

Gefahr

**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H318

**Sicherheitshinweise**

P280-P305+P351+P338-P310

**2.3. Sonstige Gefahren**

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) enthält dieses Produkt keine PBT-Substanzen.  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Alkoholische Lösung

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
71-23-8	Propan-1-ol			50 %
	200-746-9	603-003-00-0	01-2119486761-29	
	Flam. Liq. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H225 H318 H336			
308062-28-4	Amine, C12-14 (geradzahlig) -alkyldimethyl, N-Oxide			< 1 %
	931-292-6		01-2119490061-47	
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H302 H315 H318 H400 H411			
7173-51-5	Didecyldimethylammoniumchlorid			< 0,25 %
	230-525-2	612-131-00-6	01-2119945987-15	
	Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H302 H314 H400 H411			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen****Allgemeine Hinweise**

Die Angaben der Position 4 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs- / Fachinformation), sondern auf die Handhabung größerer Mengen beim Umfüllen, Lagern usw..

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft bringen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Surface Quick**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 3 von 13

**Nach Augenkontakt**

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Augenärztliche Behandlung.

**Nach Verschlucken**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Die Entscheidung darüber, ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Verursacht schwere Augenschäden.  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

**ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Wassersprühstrahl.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann entstehen:  
Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>).  
Chlorverbindungen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Schutzkleidung.

**Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.  
Dampf-Luft-Gemisch ist explosionsfähig, auch in leeren ungereinigten Behältern.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzkleidung verwenden.  
Zündquellen fernhalten.

**6.2. Umweltschutzmassnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel).  
Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**

**Surface Quick**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 4 von 13

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Für angemessene Lüftung sorgen.  
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.  
Berührung mit Augen, Haut und Schleimhaut vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Produkt und entleerte Behälter von Hitze- und Zündquellen fernhalten.  
Nicht rauchen.  
Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Vorschriften des Ex-Schutzes beachten.

**Zusammenlagerungshinweise**

Unverträglich mit:  
Oxidationsmittel  
Alkali- und Erdalkalimetallen.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Alkoholisches Schnelldesinfektionsmittel für kleine Flächen / für Medizinprodukte

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****MAK-Werte (Suva, 1903.d)**

CAS-Nr.	Stoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/ml	Kategorie	Herkunft
71-23-8	n-Propanol	200	500		MAK-Wert 8 h	

**DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Stoff	Expositionsweg	Wirkung	Wert
71-23-8	Propan-1-ol			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	136 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	268 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	1723 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	81 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	80 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	1036 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	61 mg/kg KG/d
308062-28-4	Amine, C12-14 (geradzahlig) -alkyldimethyl, N-Oxide			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	11 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	15,5 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	5,5 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	3,8 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,44 mg/kg KG/d

**Surface Quick**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 5 von 13

**PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Stoff	Wert
Umweltkompartiment		
71-23-8	Propan-1-ol	
Süswasser		10 mg/l
Meerwasser		1 mg/l
Süswassersediment		22,8 mg/kg
Meeressediment		2,28 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		96 mg/l
Boden		2,2 mg/kg
308062-28-4	Amine, C12-14 (geradzahigen) -alkyldimethyl, N-Oxide	
Süswasser		0,0335 mg/l
Meerwasser		0,00335 mg/l
Süswassersediment		5,24 mg/kg
Meeressediment		0,524 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		24 mg/l
Boden		1,02 mg/kg

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

**Schutz- und Hygienemassnahmen**

Die Angaben der Position 8 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs- / Fachinformation), sondern auf die Handhabung größerer Mengen beim Umfüllen, Lagern usw..

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Berührung mit Augen, Haut und Schleimhaut vermeiden.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166).

Augenspülflasche mit reinem Wasser (EN 15154).

**Handschutz**

Chemikalienschutzhandschuhe aus Nitril, Schichtstärke mindestens 0,4 mm, Durchbruchzeit (Tragedauer) ca. 480 Minuten, z.B. Schutzhandschuhe <Camatriel Velours 730> der Firma [www.kcl.de](http://www.kcl.de).

Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen.

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

**Körperschutz**

Langärmelige Arbeitskleidung (DIN EN ISO 6530)

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen (EN 14387).

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	Farblos
Geruch:	Alkoholartig

**Surface Quick**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 6 von 13

**Prüfnorm**

pH-Wert (bei 20 °C):

n.b.

**Zustandsänderungen**

Schmelzpunkt:

- 127 °C \*)

Siedebeginn und Siedebereich:

97 °C \*)

Sublimationstemperatur:

n.a.

Erweichungspunkt:

n.b.

Flammpunkt:

31 °C DIN 51755

Weiterbrennbarkeit:

Selbsterhaltende Verbrennung

**Entzündlichkeit**

Feststoff:

n.a.

Gas:

n.a.

**Explosionsgefahren**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Untere Explosionsgrenze:

n.b.

Obere Explosionsgrenze:

n.b.

Zündtemperatur:

400 °C \*)

**Selbstentzündungstemperatur**

Feststoff:

n.a.

Gas:

n.a.

Zersetzungstemperatur:

n.b.

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht oxidierend.

Dampfdruck:

28,2 hPa \*)

(bei 20 °C)

Dichte (bei 20 °C):

0,90 - 0,92 g/cm<sup>3</sup>

Schüttdichte:

n.a.

Wasserlöslichkeit:

Mischbar

(bei 20 °C)

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

n.b.

Verteilungskoeffizient:

0,2 \*)

Dyn. Viskosität:

n.b.

Kin. Viskosität:

n.b.

Auslaufzeit:

n.b.

Dampfdichte:

n.b.

Verdampfungsgeschwindigkeit:

n.b.

Lösemitteltrennprüfung:

n.b.

Lösemittelgehalt:

50 %

**9.2. Sonstige Angaben**

\*) Propan-1-ol

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**
**10.1. Reaktivität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Bedingungen.

**Surface Quick**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 7 von 13

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.  
 Reaktionen mit Alkalimetallen.  
 Reaktionen mit Erdalkalimetallen.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Dampf/Luft-Gemische sind bei stärkerer Erwärmung explosionsfähig.  
 Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel  
 Alkali- und Erdalkalimetallen.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.  
 Bei Brand kann entstehen:  
 Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>).  
 Chlorverbindungen.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 Toxikologische Daten liegen keine vor.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
71-23-8	Propan-1-ol				
	oral	LD50 > 8000 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 4032 mg/kg	Kaninchen		
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 > 33,8 mg/l	Ratte		OECD 403
308062-28-4	Amine, C12-14 (geradzahligen) -alkyldimethyl, N-Oxide				
	oral	LD50 1064 mg/kg	Ratte		OECD 401
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte		
7173-51-5	Didecyldimethylammoniumchlorid				
	oral	LD50 238 mg/kg	Ratte		OECD 401
	dermal	LD50 3342 mg/kg	Kaninchen		

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Augenschäden.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Propan-1-ol)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



## Surface Quick

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 8 von 13

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgenommen.

**Erfahrungen aus der Praxis****Sonstige Beobachtungen**

Verschlucken kann zu Reizung der oberen Atemwege und gastrointestinalen Störungen führen. Nach Verschlucken ist Resorption möglich.  
Wiederholter oder fortgesetzter Kontakt kann Hautreizungen und Dermatitis auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts bewirken.  
Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte verursachen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Ökologische Daten liegen nicht vor.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
71-23-8	Propan-1-ol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 4555 mg/l	96 h	Pimephales promelas		
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 3644 mg/l	48 h	Daphnia magna		
	Algentoxizität	NOEC 1150 mg/l	2 d	Chlorella sp.		
	Crustaceotoxizität	NOEC > 100 mg/l	21 d	Daphnia magna		
308062-28-4	Amine, C12-14 (geradzahligen) -alkyldimethyl, N-Oxide					
	Akute Fischtoxizität	LC50 2,67 mg/l	96 h	Pimephales promelas		
	Akute Algentoxizität	ErC50 0,143 mg/l		Pseudokirchneriela subcapitata		OECD 201
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 3,1 mg/l	48 h	Daphnia magna		
	Fischtoxizität	NOEC 0,42 mg/l	302 d	Pimephales promelas		
	Algentoxizität	NOEC >= 0,067 mg/l	28 d	Alge		
	Crustaceotoxizität	NOEC 0,7 mg/l	21 d	Daphnia magna		OECD 211
7173-51-5	Didecyldimethylammoniumchlorid					
	Akute Fischtoxizität	LC50 0,19 mg/l	96 h	Pimephales promelas		US-EPA
	Akute Algentoxizität	ErC50 0,026 mg/l		Pseudokirchneriela subcapitata		OECD 201
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 0,062 mg/l	48 h	Daphnia magna		EPA-FIFRA
	Fischtoxizität	NOEC 0,032 mg/l	34 d	Danio rerio		OECD 210
	Crustaceotoxizität	NOEC 0,014 mg/l	21 d	Daphnia magna		
	Akute Bakterientoxizität	(11 mg/l)	3 h	Belebtschlamm		OECD 209

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten



**Surface Quick**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 9 von 13

bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert	d	Quelle
	Methode			
	Bewertung			
71-23-8	Propan-1-ol			
	BSB in % des ThSB	75 %	20	
	Leicht biologisch abbaubar.			
308062-28-4	Amine, C12-14 (geradzahligen) -alkyldimethyl, N-Oxide			
		90 %	28	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			
7173-51-5	Didecyldimethylammoniumchlorid			
	OECD 301B	72 %	28	
	Leicht biologisch abbaubar.			

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Propan-1-ol  
Produkt hat nur geringes Potential zur Bioakkumulation.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
71-23-8	Propan-1-ol	0,25
308062-28-4	Amine, C12-14 (geradzahligen) -alkyldimethyl, N-Oxide	2,7

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten vorhanden

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) enthält dieses Produkt keine PBT-Substanzen.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Schwach wassergefährdend.

**Weitere Hinweise**

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.  
Produkt darf nicht in Gewässer gelangen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)**

070604 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Andere organische Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen; Sonderabfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.  
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:**

UN 1274

**14.2. Ordnungsgemässe**

n-PROPANOL, LÖSUNG

**UN-Versandbezeichnung:**

## Surface Quick

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 10 von 13

**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L / 30 kg  
 Freigestellte Menge: E1  
 Beförderungskategorie: 3  
 Gefahnummer: 30  
 Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Binnenschiffstransport (ADN)****14.1. UN-Nummer:** UN 1274**14.2. Ordnungsgemässe** n-PROPANOL, LÖSUNG**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L / 30 kg  
 Freigestellte Menge: E1

**Seeschiffstransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer:** UN 1274**14.2. Ordnungsgemässe** n-PROPANOL (PROPYL ALCOHOL, NORMAL), SOLUTION**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3



Marine pollutant: No  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L / 30 kg  
 Freigestellte Menge: E1  
 EmS: F-E, S-D

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)****14.1. UN-Nummer:** UN 1274**14.2. Ordnungsgemässe** n-PROPANOL (PROPYL ALCOHOL, NORMAL), SOLUTION**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 3**14.4. Verpackungsgruppe:** III

Gefahrzettel: 3



Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 L

**Surface Quick**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 11 von 13

Passenger LQ:	Y344	
Freigestellte Menge:	E1	
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:		355
IATA-Maximale Menge - Passenger:		60 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:		366
IATA-Maximale Menge - Cargo:		220 L

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**14.7. Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäss IBC-Code**

Der Transport erfolgt ausschließlich in zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG:	50 %
Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU:	P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

**Zusätzliche Hinweise**

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung):  
 Nichtionische Tenside < 5 %, Parfüm < 5%  
 Deklarationspflichtige SCCP-Bestandteile: -

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52) bei Schwangerschaft und Mutterschaft beachten. Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### Surface Quick

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 12 von 13

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieur  
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA/ICAO = International Air Transport Association / International Civil Aviation Organization  
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Pollution from Ships  
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships Carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 REACH = Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals  
 CAS = Chemical Abstract Service  
 EN = European norm  
 ISO = International Organization for Standardization  
 DIN = Deutsche Industrie Norm  
 PBT = Persistent Bioaccumulative and Toxic  
 vPvB = Very Persistent and very Bio-accumulative

LD = Lethal dose  
 LC = Lethal concentration  
 EC = Effect concentration  
 IC = Median immobilisation concentration or median inhibitory concentration

#### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Flam. Liq. 3; H226	Auf Basis von Prüfdaten
Eye Dam. 1; H318	Berechnungsverfahren
STOT SE 3; H336	Berechnungsverfahren

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Weitere Angaben

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs-/Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.  
 (n.a. - nicht anwendbar, n.b. - nicht bestimmt)

Zu den Identifizierten Verwendungen siehe auch A.I.S.E. ([www.aise.eu](http://www.aise.eu)). Dort finden sich unter dem Stichwort SUMI (safe use mixtures information) weitere Informationen.

**Surface Quick**

Überarbeitet am: 20.08.2020

Materialnummer: 00056-0191

Seite 13 von 13

**Identifizierte Verwendungen**

Nr.	Kurztitel	LCS	SU	PC	PROC	ERC	AC	TF	Spezifikation
1	Flächendesinfektionsmittel	-	-	-	8a, 8b, 9, 10, 19	-	-	-	SUMI-I

LCS: Lebenszyklusstadien

PC: Produktkategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren

PROC: Prozesskategorien

AC: Erzeugniskategorien

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*